



LASSEN SIE UNS GEMEINSAM IHRE ZUKUNFT PLANEN UND GESTALTEN!

Unsere Arbeitsbereiche

- Bistro
- Garten- und Landschaftsbau
- Gewächshausgärtnerei
- Hauswirtschaft
- Industriemontage
- Tischlerei
- Aktenvernichtung
- Metallverarbeitung
- Druckerei
- Verkauf und Versand
- Außenarbeitsplätze als Einzeltätigkeit
oder in der Gruppe
- Verkauf und Versand

Wir sind anerkannter Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung. Die Qualität unserer beruflichen Bildung wird jährlich vom TÜV Nord geprüft.



Zum Abschluss der Beruflichen Bildung erhalten Sie im Rahmen einer Feierstunde eine Urkunde über die abgeschlossene Bildungsmaßnahme.

BERUFSBILDUNGSBEREICH

Eiderheim
Werkstatt für Menschen mit Behinderungen

An der Bahn 100
24220 Flintbek

Tel. 04347-9070

eiderheim@landesverein.de
landesverein.de/eiderheim



landesverein.de

Besuchen Sie auch unsere Social Media-Kanäle:



BERUFSBILDUNGSBEREICH

Eiderheim
Werkstatt für Menschen mit Behinderungen





IHR EINSTIEG INS BERUFSLEBEN

Welcher Weg ist für Sie der Richtige?

Mit uns zusammen finden Sie einen Arbeitsplatz, der zu Ihnen passt. Wir orientieren uns an Ihren Fähigkeiten. Schritt für Schritt.

Was ist berufliche Bildung?

Der Berufsbildungsbereich (BBB) ist ein Angebot zur Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Hier können Sie mit fachkundiger Unterstützung in aller Ruhe ausprobieren, welche Arbeit zu Ihnen passt.

An wen richtet sich das Angebot?

- Schulabgänger*innen aus Förderschulen
- Schulabgänger*innen aus integrativer Beschulung
- Menschen mit spät erworbener Behinderung, zum Beispiel durch Unfall oder Krankheit
- Menschen, die noch nicht, noch nicht wieder oder nicht mehr auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten können

Im Berufsbildungsbereich können Sie mit fachkundiger Unterstützung in aller Ruhe ausprobieren, welche Arbeit zu Ihnen passt.

Wie lange dauert das Angebot?

Berufliche Bildung dauert in der Regel 2 Jahre und 3 Monate und besteht aus einem

- Eingangsverfahren (1 bis 3 Monate) und der
- Beruflichen Bildung (2-mal 12 Monate)

Wie werden Sie auf das Berufsleben vorbereitet?

- Fachunterricht
- Arbeitserprobungen in den verschiedenen Arbeitsbereichen
- persönlichkeitsbildende Maßnahmen
- arbeitsbegleitende Maßnahmen

Welche Arbeitsmöglichkeiten gibt es?

- In den verschiedenen Bereichen der Werkstatt für behinderte Menschen
- Auf einem Außenarbeitsplatz oder in einer Außenarbeitsgruppe in einem Unternehmen des ersten Arbeitsmarkts

Unser Ziel ist die Vermittlung in die Arbeit auf dem ersten Arbeitsmarkt.